

Du Puster

O Menschlein!
Mittags und Abend geb ich dir
Von meinem Braten
Schimpf war dann dein Plaisir
Du warst ungerathen

Deinem Sohn schenkte ich
Ein schönes Aquarell
Du nanntest es den Arschwisch
Viehmensch ist dies halt.

Dein Thun und Lassen
War lästern- schimpfen
Alle Laster erfassen
Andere verunglimpfen!

Ein Nachtwächter -Kind
Als Schuster ein Scheusal - Meister
Dein Schimpf – Hirngespinst
Ist mir deines Gleichen-Guster
Du Puster!

Roh ins Unendliche
Grob wie Schrot-Korn
Ein Flegel und s Ende
Ein Dorn und Sporn

Mehr Dummkopf als Schalk
Faul und Unwissend
Der Baum im Wald
Ist uns mehr gelüstend

Ein Flegel comme il faut
Ein Pechvogel noch dazu
Ein Bund Heu oder Stroh
Ist wenigstens zur Ruh!

Frühere Kunden blieben fern
Wegen deiner Rohheiten
So hab' nur Lasten recht gern
Man meidet dich schon von weitem.